

08.09.2016

- [Gocher Open](#)
- [Jugend](#)
- [Turnierbericht](#)

Resultate des Sommers

Bericht von Dennis Aengenheister:

Der Sommer neigt sich dem Ende zu, somit beginnt eine neue Saison. In den letzten Wochen waren aber auch einige Mitglieder schachlich aktiv. Gestartet sind Frank Unkrig und Benjamin Melde mit dem „Chess Meeting“ in Dortmund. Für Frank lief es nicht so gut, aber Benjamin konnte seine DWZ nach oben schrauben.

Das zweite Turnier in den Sommerferien fand für uns in den Niederlanden in Dieren statt. Das „Dutch Open“ spielten Kevin Verfürth, Elyse Habersetzer, Rembrandt Bruil, Ton Huybregts, Pieter Verhoef und Dennis Aengenheister. Für Arie und Pieter lief es gut. Pieter konnte seine DWZ auf über 2000 steigern. Die anderen waren mit ihren Spielen im Großen und Ganzen recht zufrieden, was sich aber leider nicht in Punkten widerspiegelte.

In der letzten Woche der Sommerferien war noch "Wewelsburg". Das Jugendturnier wird von der NRW-Jugend organisiert. Dort gingen Elyse Habersetzer, Benjamin Melde, Kevin Verfürth, Laurens van Haaren, Justus Wiegersma und Milan Brettmann an den Start. Für Kevin und Justus war es nicht so erfolgreich wie erhofft. Laurens baute seine DWZ leicht ab, aber bewies, dass er seine Leistung spielen kann. Milan konnte seine DWZ um gut 100 Punkte auf 1020 steigern. Elyse bestätigte ihre 1600 DWZ und konnte sie leicht ausbauen. Benjamin und Wewelsburg, das steht für Erfolg. Im letzten Jahr gut 100 Punkte nach oben, dieses Jahr 66 Punkte. Er spielte eine Leistung von 1990 DWZ, womit er sich jetzt über die Ferien um 104 Punkte auf zwischenzeitliche 1788 DWZ gesteigert hat.

Das letzte Turnier des Sommers war das Gocher Open am letzten Wochenende. Dort war Kleve mit 13 Spielern vertreten. Die meisten unserer Spieler waren jedoch eher im unteren Teil der Tabelle zu finden, was aber auch durch ein sehr stark besetztes Turnier zu erklären ist. Unser Bester war Rembrandt Bruil, der sogar wegen Schule die ersten beiden Runden aussetzen musste. 5 Runden, 4 Siege, das kann sich

sehen lassen. Dahinter kamen Thomas und Kevin Verfürth. Kevin zeigte mal wieder, dass er mit den Spielern mit 2000 DWZ und mehr, auch durchaus mithalten kann. So stand er sogar in der ersten Runde gegen IM Podzielny zwischenzeitlich auf Vorteil. Für Benjamin Melde war es nicht so sein Wochenende. Deshalb wird seine DWZ leicht nach unten gehen, was aber nur ein minimaler und normaler Rückschritt auf dem Weg nach vorne ist. Justus Wiegersma konnte wieder ein paar Punkte zurückgewinnen, die er auf der Wewelsburg verloren hat. Bei ihm hätte es auch noch wesentlich deutlicher ausfallen können. Aus den ersten 5 Runden holte er 3 Remis gegen einen Gegnerschnitt von 1855 DWZ. Es hätte mit Mut, Selbstbewusstsein und etwas Glück auch mindestens 3 Siege sein können. Mit Vorteil Remis geben macht Justus schon mal gerne. Das muss er sich so schnell wie nur möglich abgewöhnen. Wer seine Partien sieht und sie mit ihm nachspielt, wird erkennen, was da für Möglichkeiten schlummern. Für Laurens van Haaren lief es gefühlt nicht so erfolgreich. Wenn man aber schaut, gegen wen er gespielt hat, geht das alles völlig in Ordnung. Er holte 2 Remis und einen Sieg, bei einem Gegnerschnitt von 1567, was ungefähr 200 DWZ Punkte über seiner eigenen Zahl liegt. Zu den Erwachsenen kann ich nicht wirklich viel sagen, da ich mich eigentlich nur um meine Jugendlichen gekümmert habe und die Erwachsenen für mich zweitrangig waren. Von den Ergebnissen haben die Erwachsenen keine Ausreißer nach oben gemacht, wobei ich nicht weiß wie knapp dort die Spiele waren.

Wenn ich die Jugendlichen so sehe, liegt die Vermutung nahe, dass in Zukunft unsere 1. Mannschaft noch jünger werden könnte.

- [Jugend](#)